

INFORMATIONEN



Ausgabe Juli 2017 Verantwortlich: i.S.d.P.: Dominik Hetzer, Kister Straße 11, 97271 Kleinrinderfeld Sven Zipprich, In den Neun Morgen 12, 97271 Kleinrinderfeld

Wir informieren aus dem Kommunalparlament:

Sitzung des Gemeinderates vom 27. Juli 2017

Wichtigste Tagesordnungspunkte waren:

Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2017 sowie über den Finanzplan und das Investitionsprogramm für die Finanzplanungsjahre 2016 – 2020

Nachdem mit der Haushaltssatzung auch der Stellenplan beschlossen wird, der trotz eklatanter personeller Unterbesetzung der Verwaltung von CSUKL und UWG nicht dem zur ordnungsgemäßen Aufgabenerfüllung erforderlichen Mindestbedarf an Dienstkräften angepasst wurde, taten wir uns mit unserer Entscheidung sehr schwer. Im Interesse der bis an ihre Grenzen belasteten Beschäftigten, aber auch im Hinblick auf den damit verbundenen Abbau von Serviceleistungen für die Bürgerinnen und Bürger hätten wir die Haushaltssatzung eigentlich geschlossen ablehnen müssen. Da dann aber auch wichtige von uns angestoßene Projekte (z. B. die Aufstellung eines Bebauungsplanes für ein Wohnbaugebiet für junge Familien) gefährdet gewesen wären, stimmten wir ihr unter Hintanstellung unserer Bedenken mehrheitlich zu.

Ähnliches gilt für den Finanzplan und das Investitionsprogramm für die Finanzplanungsjahre 2016 – 2020. Auch hier schlugen zwei Herzen in unserer Brust. Für uns war es eigentlich nicht hinnehmbar, dass unser für die Dorfentwicklung so wichtiger Antrag, in das Finanzplanungsjahr 2018 die für den Erwerb und die Erschließung des Baugrunds für junge Familien erforderlichen Mittel einzustellen, von CSUKL und UWG abgelehnt wurde. Wir wollten die weitere Zusammenarbeit im Gremium aber nicht strapazieren. Deshalb billigten wir den Finanzplan und das Investitionsprogramm schlussendlich ebenfalls.

Wenn nun auch CSUKL und UWG ihre Dialogbereitschaft zeigen, könnten wir in naher Zukunft vielleicht doch noch einen Kompromiss beim Stellenplan sowie beim Erwerb und bei der Erschließung des Baugrunds für junge Familien erzielen.

Beratung und Beschluss über den Bauantrag der Firma Seubert Grundbesitz GmbH & Co. KG: Errichtung eines Lagerplatzes für Kühlcontainer auf dem Flurstück 1338 (Maisenbacher Straße 4)

Der Gemeinderat erteilte dem Bauvorhaben der Firma Seubert Grundbesitz GmbH & Co. KG (Errichtung eines Lagerplatzes für Kühlcontainer auf dem brach liegenden Teil des Grundstücks Flurnummer 1338 – Maisenbacher Straße 4) das gemeindliche Einvernehmen.

Beratung und Beschluss über den Bauantrag des Herrn Jochen Statt: Wiederinbetriebnahme eines ehemaligen Steinbruchs auf den Flurstücken 1110, 1112/1 und 1112/3

Der Gemeinderat erteilte dem Bauvorhaben des Herrn Jochen Statt (Wiederinbetriebnahme eines ehemaligen Steinbruchs auf den Flurstücken 1110, 1112/1 und 1112/3) das gemeindliche Einvernehmen.

Finanzierung von Baugebieten über Erschließungsträger – Vorstellung verschiedener Modelle (Berichterstatter: Matthias Henfling, KFB)

Herr Matthias Henfling (KFB) informierte die Mitglieder des Gemeinderates über diverse Möglichkeiten zur Finanzierung neuer Baugebiete über Erschließungsträger.

Kommunale Geschwindigkeitsüberwachung – Vorstellung des Ergebnisses aus der verdeckten Geschwindigkeitsmessung (Berichterstatter: Martin Bischof, gGKVS)

Herr Martin Bischof (gemeinnützige Gesellschaft für Kriminalprävention und Verkehrssicherheit – gGKVS) brachte den Mitgliedern des Gemeinderates das Ergebnis der in der Zeit vom 04.04.2017 bis 28.04.2017 durchgeführten verdeckten Geschwindigkeitsmessungen zur Kenntnis. Über seine Handlungsempfehlungen wird das Kommunalparlament noch gesondert beraten.

Wengert II "Kleine Lösung" – Vorstellung der abschließenden Ingenieurplanung nebst Kostenermittlung (Berichterstatter: Ralph Kraus, IB Köhl)

Herr Ralph Kraus (Tiefbautechnisches Büro Köhl) erläuterte dem Plenum die finale Ingenieurplanung zur Erschließung der Grundstücke der Spedition Grimm und des Herrn Ernst Hörner (Wengert II – Kleine Lösung). Die Gesamtkosten der Maßnahme würden sich auf rund 1.020.000 € belaufen. Für den Straßenbau (Abbiegespur Staatsstraße, Zufahrten Grimm und Hörner) veranschlagt Herr Kraus 870.000 €. Sammlung und Ableitung des Straßenwassers beziffert er auf 165.000 €.

Finanzwirtschaft – Beratung und Beschluss über die nachträgliche Genehmigung der Umschuldung eines Darlehens

Der Gemeinderat genehmigte den mit der Raiffeisenbank Höchberg eG abgeschlossenen Kreditvertrag über 240.242,56 € zur Umschuldung eines Darlehens. Diese Umschuldung bringt der Gemeinde wesentlich günstigere Zinskonditionen.

Rückwärtige Zufahrt mit Parkoption für die Kita "St. Martin" – Beratung und Beschluss über die Genehmigung der für die Verstärkung des Unterbaus angefallenen Mehrkosten

Der Gemeinderat genehmigte das Nachtragsangebot der Firma Konrad Bau GmbH & Co. KG vom 14.07.2017 zur Aufschotterung des Unterbaus über 4.026,96 € brutto.

Benachrichtigungen und Anfragen

Bürgermeisterin Eva Linsenbreder informierte das Gremium unter anderem über folgende Punkte:

- Aufgrund der angespannten Personallage ist es der Verwaltung leider nicht mehr möglich, die bisherigen Öffnungszeiten beizubehalten. Mit Wirkung ab dem 14.08.2017 bleibt das Rathaus mittwochs geschlossen, um den Beschäftigten die Möglichkeit zu geben, Überstunden abzubauen bzw. die aufgelaufenen Vorgänge in Ruhe abzuarbeiten.
- Der Mietvertrag für die Halle auf dem Anwesen "Dettelbacher" ist unterzeichnet und die Mietcontainer sind bestellt. Wenn alles nach Plan läuft, kann die Freiwillige Feuerwehr Ende August in die Kirchheimer Straße 74 umziehen.
- Am 19.07.2017 wurde der Gemeinde Kleinrinderfeld der F\u00f6rderbescheid zur VDSL-Erschlie\u00dfung zugestellt. Nunmehr kann der Kooperationsvertrag mit der TELEKOM abgeschlossen und die Ma\u00dfnahme umgesetzt werden.
- Nachdem der Antrag der Gemeinde, die Geschwindigkeit für die Ortsdurchfahrten (St. 2296 und WÜ 30) auf 30 km/h zu beschränkten, vom Landratsamt Würzburg in 2015 aus sachlichen und rechtlichen Gründen abgelehnt wurde, hat sich nunmehr eine Bürgerinitiative gegründet, die das Thema nochmals aufgreifen und eine Petition an Herrn Landrat Nuß richten will. Sprecher der Bürgerinitiative sind die Herren Michael Mager und Harald Mager-Gock. Sie haben eine entsprechende Eingabe vorbereitet, die alle interessierten Bürgerinnen und Bürger unterzeichnen können.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Montag, dem 18. September 2017, statt. Zuhörerinnen und Zuhörer sind herzlich willkommen. Informieren Sie sich aus erster Hand über die Entwicklungen in unserem Dorf.

Frohe Ferien und einen erholsamen Urlaub.



Ihre/Eure Gemeinderatsfraktion der SPD/Freien Bürger:













Ferienprogramm 2017

Auch heuer beteiligen sich der SPD-Ortsverein und die Freien Bürger Kleinrinderfeld selbstverständlich wieder am Ferienprogramm der Gemeinde und bieten den Kindern folgende attraktive Veranstaltungen an:

Di., 08.08.2017: Kochvergnügen mit Luise, Arnold und Team

Mi., 16.08.2017: Fahrradsicherheitstraining

Zu unseren Aktionen könnt Ihr Euch im Rathaus (209366 / 9077-12) anmelden. Wir wünschen Euch schon jetzt viel Spaß und freuen uns auf Eure Teilnahme!